

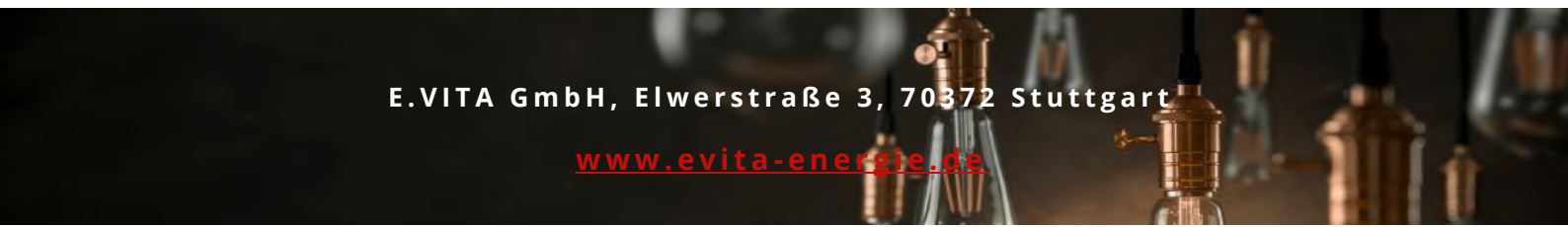


Der neue Wochenbericht

KW 10

E.VITA GmbH, Elwerstraße 3, 70372 Stuttgart

www.evita-energie.de



Allgemeine Marktinformationen

Russischer Gastransport um 26% auf dem niedrigsten Stand

Der russische Gastransit über die Ukraine in die EU und in die Republik Moldau ist im Februar um 26% gegenüber dem Vorjahr auf 2,9 Mrd. Kubikmeter eingebrochen. Von der gesamten Transportmenge entfielen 6,1 Mrd. Kubikmeter auf Lieferungen nach Polen, in die Slowakei und nach Ungarn. Von dort verlaufen Pipelines auch weiter Richtung Westen. Damit lag die Transportmenge um 25% unter dem Vormonat.

Rekordjahr beim Windzubau in Norwegen

Im vergangenen Jahr erzeugten die norwegischen Windanlagen 9,9 TWh Strom, nach 5,5 TWh im Jahr 2019. Fünfzehn neue Windanlagen sind während des vergangenen Jahres ans Netz gegangen, sodass die Onshore-Kapazität auf knapp 4 GW stieg. Anfang dieses Jahres waren 1.154 MW an neuen Anlagen mit einer geschätzten jährlichen Produktion von 4 TWh im Bau. Zudem sind bereits Lizenzen für weitere 1.281 MW oder 4,4 TWh vergeben.

Öl-Preis auf Jahreshoch

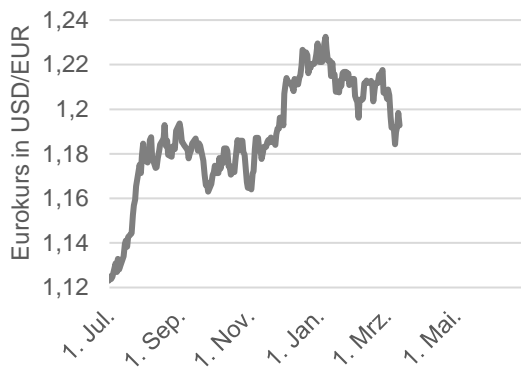
Der Frontmonat für die Nordsee-Sorte stieg zuletzt auf 70,17 USD/Bbl, nachdem er zuvor mit 71,38 USD/bbl auf den höchsten Stand seit über einem Jahr geklettert war. Die jemenitischen Huthi-Rebellen hatten am Sonntag mit Raketen die Öl-Einrichtungen des saudi-arabischen Konzerns Saudi Aramco angegriffen. Das Land ist der weltweit größte Exporteur von Rohöl.

EEG-Umlage

Der EEG-Umlagekontostand ist im Februar um 0,8 Mrd. EUR auf 2,1 Mrd. € gestiegen. Insgesamt lagen die Gesamteinnahmen jedoch um rund 5 Mrd. € niedriger als im Vormonat, als die Bundesregierung zur Deckelung der EEG-Umlage auf 65 €/MWh einen Zuschuss von 5,1 Mrd. € beigesteuert hatte. Im Vergleich zum Januar wendeten die deutschen ÜNB 161,1 Mio. € weniger für die Vergütung der Ökostrombetreiber auf, während die Einnahmen aus der Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) in diesem Zeitraum um 113,8 Mio. € anstiegen.

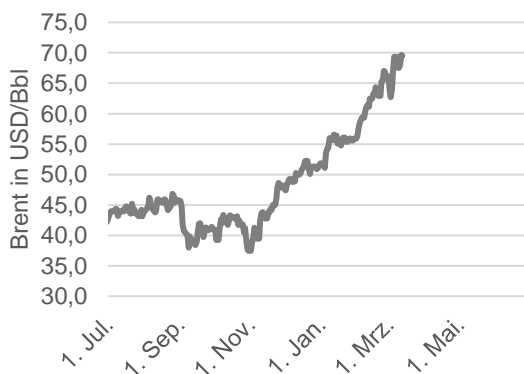
Euro & Öl & Kohle

Devisen - Eurokurs



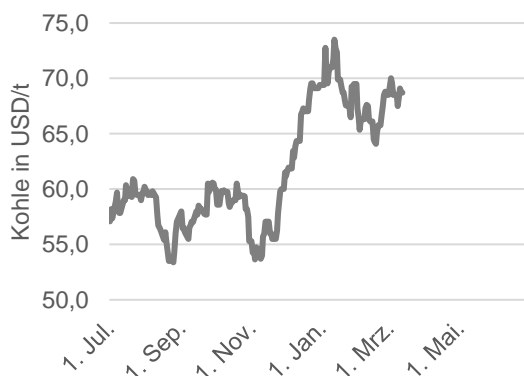
Die wichtigste Nachricht aus den USA war, dass Biden das lang erwartete Konjunkturprogramm in Höhe von 1,9 Billionen Dollar auf den Weg brachte. Zusammen mit dem Versprechen des Präsidenten, bis zum 1. Mai allen Erwachsenen Impfstoff zur Verfügung zu stellen, scheint dies eine gute Wachstumsprognose zu sein. Dennoch rutschte der Greenback ab und lag zuletzt bei 1,193 USD/EUR.

Öl - Brent Spot



Das US-Energieministerium teilte mit, dass die Rohölbestände um 13,8 Millionen Barrel angestiegen sind. Der Kurs des Brent Crude Öls ist nach der Entscheidung der OPEC, ab April die Produktionskürzung doch nicht lockern zu wollen bis gestern auf knapp 71\$/bl gestiegen. Zusätzlicher bullischer Preisdruck kam gestern hinzu, als der US-Senat das 1,9 Billionen USD große Konjunkturpaket bewilligt hatte.

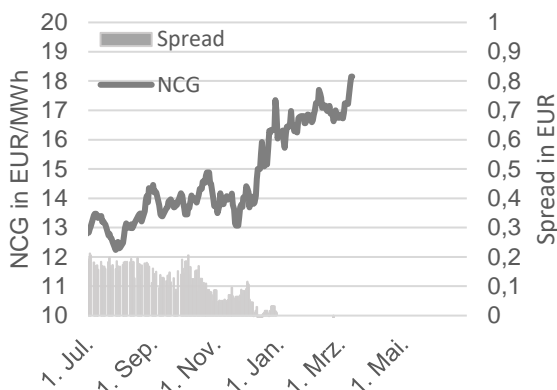
Kohle - API 2 Frontjahr



Zurzeit steht der Kohlepreis unter Druck aufgrund höherer Einspeisemengen aus den Erneuerbaren und höheren Temperaturen. Das bullischer Sentiment und die Aussicht auf niedrigere Temperaturen in der kommenden Woche bieten Support. Zuletzt wurde bei 68,70 USD/t gehandelt. Der Ausblick bleibt daher leicht bullish. Sinkende Temperaturen könnten in der kommenden Woche Support bieten.

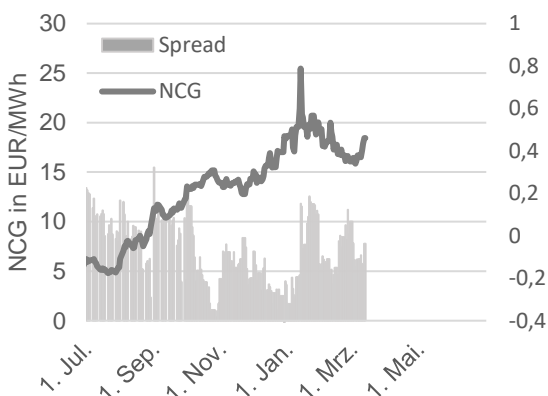
Gas

Gas - NCG Frontjahr und NCG-GPL Spread



Das Frontjahr Cal-22 eröffnete die Handelswoche bei 17,70 €/MWh und notierte zum Handelsschluss 0,42 € höher. Fehlende Gastransporte aus Osteuropa unterstützen die Preise. Der Füllstand der deutschen Gasspeicher sank zuletzt um 0,4 Prozentpunkte auf 27,7%. Rekordhoch im CO2-Markt sowie kühleren Temperaturen und leeren Speichern wurde erreicht.

Gas - NCG Frontmonat und NCG-GPL Spread



Der Frontmonat schloss die Handelswoche bei 18,48 €/MWh dank kühlerer Temperaturen im März. Im April startet die Sommersaison. Die Speicher müssen wieder aufgefüllt werden. Ein starker CO2-Preis sorgte für Auftrieb, da dieser auch die Strompreise stützte und die Margen der Gasverstromung erhöht wurde. Der Ausblick bleibt bullish.

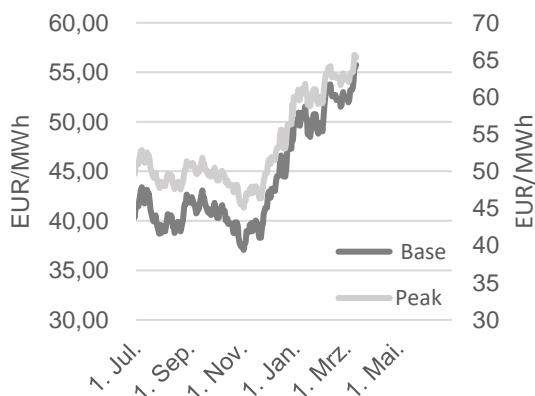
Gas - Spotmarkt



Der Day-Ahead notierte außerbörslich zuletzt bei 17,75 €/MWh, um 0,55 € über der Vorwoche und der höchste Wert seit dem 12. Februar. Für die kommende Woche gingen die Prognosen von durchschnittlich 2,1 Grad unter dem saisonalen Durchschnitt aus. Die Flussrate für norwegisches Gas nach Deutschland lag bisher im Schnitt bei 139 Mio. Kubikmetern pro Tag.

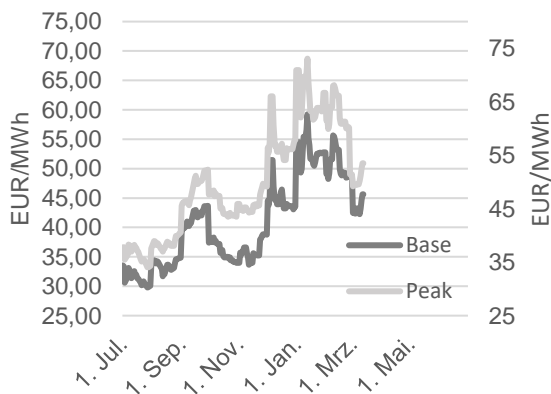
Strom

Strom - Base Frontjahr und Peak Frontjahr



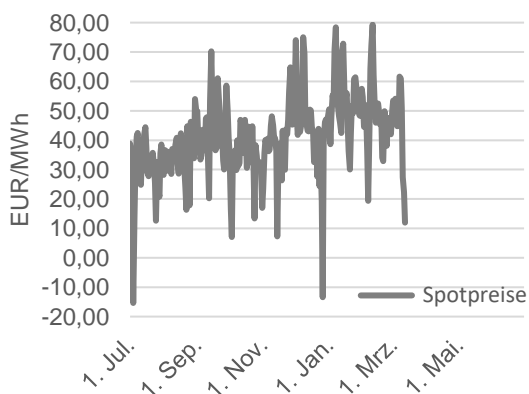
Das Frontjahr notierte zuletzt am Ende der Woche bei 55,85 €/MWh, um 3,59 € über der Vorwoche. Nach den hohen Preisanstiegen in den letzten Tagen war eine Entspannung absehbar, die Preise am CO2-Markt bewegten sich ebenfalls leicht nach unten und sendeten somit keinen Support. Der Ausblick ist, im Vergleich zur aktuellen Situation, bullish.

Strom - Base Frontmonat und Peak Frontmonat



Der April handelte zuletzt bei 45,64 €/MWh, um 2,48 € über der Vorwoche. Dennoch wird die Residuallast leicht zulegen, da auf der Nachfrageseite in Deutschland und Frankreich erhöhte Werte zu verzeichnen sind. Temperaturen von bis zu 3 Grad unter Norm haben die Stromnachfrage erhöht. Der Ausblick bleibt bullish.

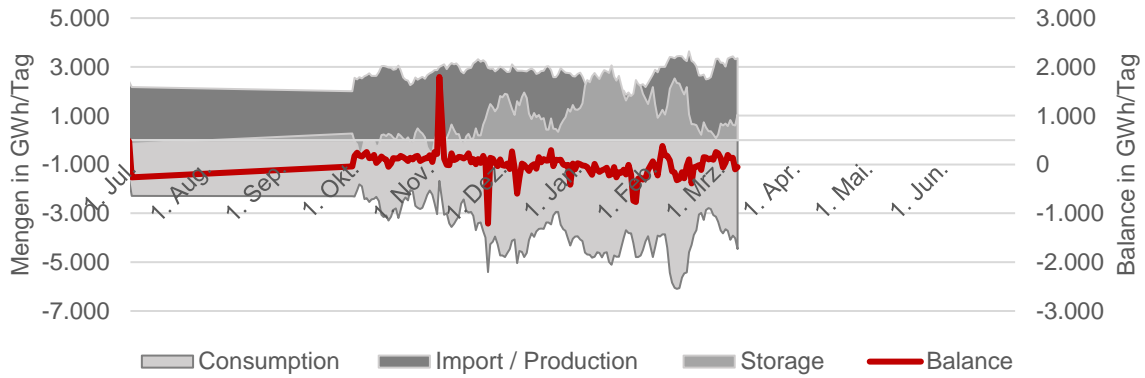
Strom - Spot



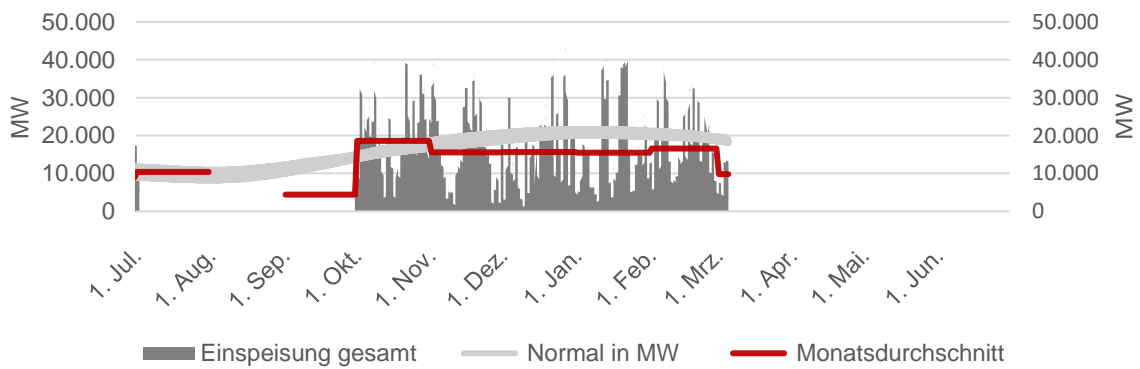
Die Strompreise am deutschen Spot- und Terminmarkt präsentierten sich am Ende der Woche leichter. Im Base verlor der Spot 41,67 € zu Vorwoche und handelte am Freitag bei 11,93 €/MWh. Die Windeinspeisungen sollen für die kommende Woche abfallen. Am Donnerstag wurden Werte um 40 GW erreicht. Fürs Wochenende entstehen negative Strompreise für die Erzeugung.

Speicher Gas & Erzeugung EE

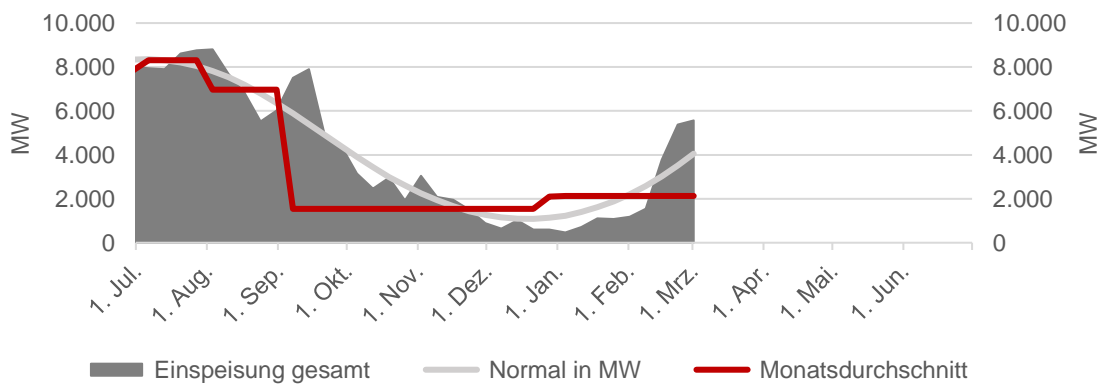
Gas - Consumption, Production, Storage, Balance



Strom - Erzeugung Wind

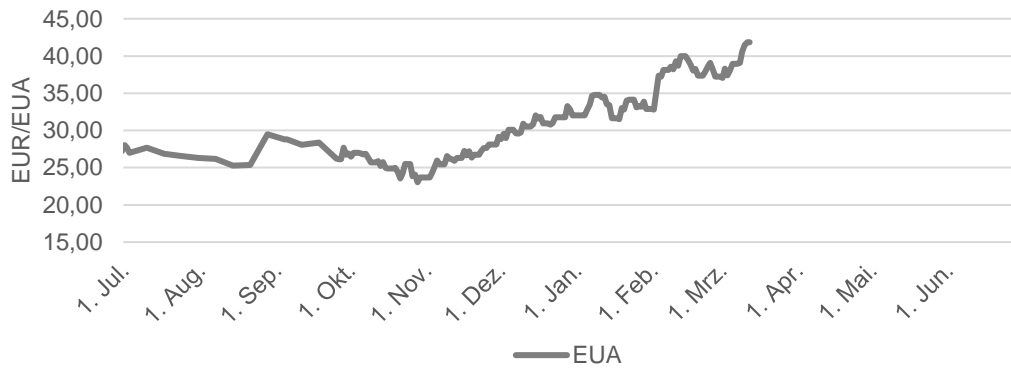


Strom - Erzeugung Solar - auf Wochenbasis

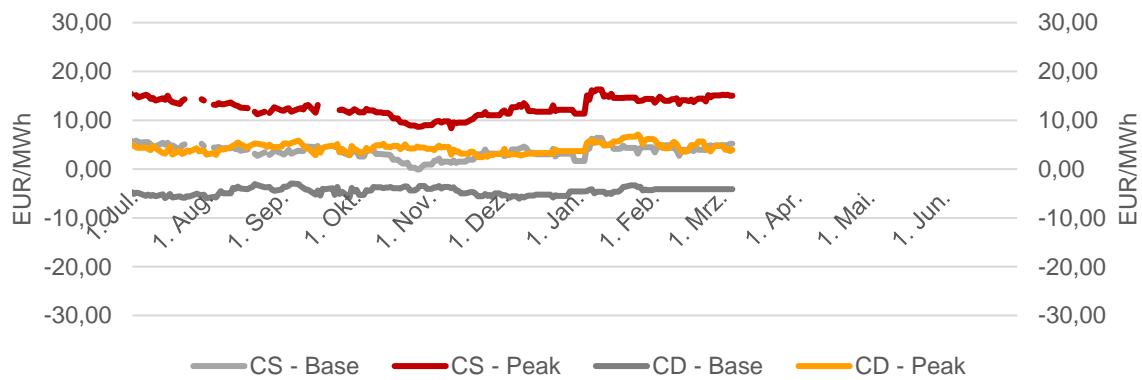


CO2 & Spreads

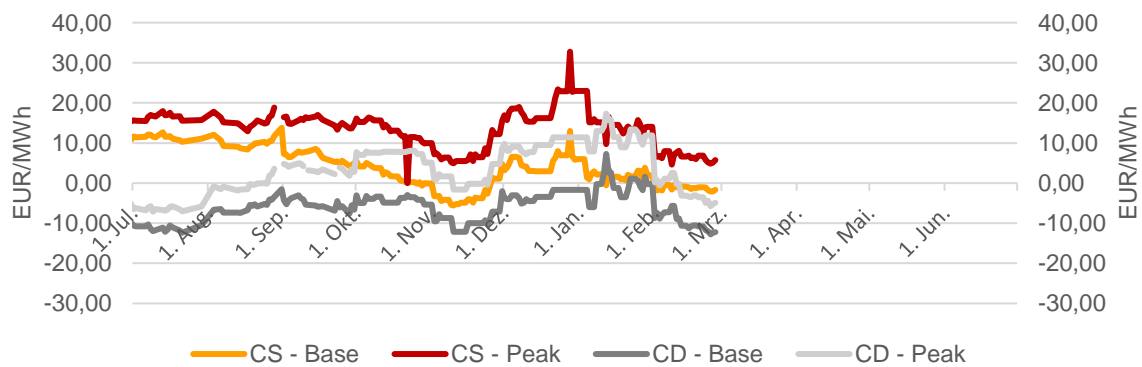
CO2 - European Emission Allowances Frontjahr



Spreads - Clean Dark & Clean Spark - Frontjahr



Spreads - Clean Dark & Clean Spark - Frontmonat



Disclaimer

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte und Vollständigkeit. Näheres hierzu finden Sie in unserem **Disclaimer**.

Haftungsausschluss

Die E.VITA GmbH bemüht sich um Richtigkeit und Aktualität aller Informationen auf dieser Website. Eine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und/oder Aktualität ist jedoch ausgeschlossen. Für Schäden, die direkt oder indirekt aus der Verwendung dieser Informationen oder dieses Servers entstehen (einschließlich entgangenen Gewinns), wird keine Haftung übernommen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Haftung für Inhalte

Als Diensteanbieter sind wir gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Haftung für Links

Unser Angebot enthält Links zu externen Websites Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.